

Regierungspräsidium Darmstadt

Dezernat Weinbau
Wallufer Straße 19 - 65343 Eltville

Tel. 06123 - 9058-20

beratung-weinbau@rpda.hessen.de

HESSEN



Teamleitung Beratung

Veronica Ullrich 06123 - 9058-28

veronica.ullrich@rpda.hessen.de

Integrierter Weinbau:
Ökologischer Weinbau:

Bernd Neckerauer 06123 - 9058-42
Eva Dingeldey 06123 - 9058-16

bernd.neckerauer@rpda.hessen.de
eva.dingeldey@rpda.hessen.de

Kellerwirtschaft:
Abonnement:

Theresa Lenz 06123 - 9058-15
Laura Kaufmann 06123 - 9058-17

theresa.lenz@rpda.hessen.de
laura.kaufmann@rpda.hessen.de

Tel. Ansgedienst Rebschutz:

Rheingau 06123 - 9058-11
Hess. Bergstraße 06123 - 9058-30

Integrierter Weinbau

Nr. 32 - Hessische Bergstraße -

26.09.2022

Reifeentwicklung / Zustand der Trauben



Zurzeit kann man fast jeden Gesundheitszustand in den Weinbergen finden. Von stark fortgeschrittener Fäulnis (Bild links) bis zu fast gar keiner Fäulnis (Bild rechts). Entscheidend sind hier mehrere Faktoren, die wir jetzt kaum noch beeinflussen können. Verantwortlich sind die Böden und deren Nährstoffversorgung, die Kompaktheit der Trauben und wie gut die Laubwand durchlüftet ist. Hauptsächlich entsteht die Fäulnis momentan durch sich gegenseitig abdrückende Beeren. In Weinbergen mit kompakten Trauben können wir jetzt nur noch durch eine gute Durchlüftung der Laubwand für ein schnelleres Abtrocknen der Trauben nach einem Regenereignis sorgen und somit die Geschwindigkeit der Ausbreitung von Botrytis verlangsamen. Da zum nächsten Wochenende wieder höhere Temperaturen mit weiterem Regen vorhergesagt sind, ist in Weinbergen in denen die Fäulnis jetzt schon sichtbar ist, mit einer zügigen Ausbreitung zu rechnen.

Viele Rebsorten sind schon gelesen. Bei den roten Rebsorten haben wir nur noch einen Spätburgunder im Stemmeler in unseren Messungen, bei den Weißen Sorten ist nur noch der Riesling im Eckweg übrig. Im Rheingau ist die Entwicklung beim Riesling bei den Messwerten genauso unterschiedlich, wie bei der Fäulnis. Teilweise sind die Mostgewichte gestiegen, teilweise aber auch gesunken. Im Durchschnitt haben wir im Rheingau durch die Niederschläge seit der letzten Woche einen leichten Rückgang bei den Mostgewichten zu verzeichnen. An der Hessischen Bergstraße können wir hierzu leider keine Aussage mehr treffen, da uns eine repräsentative Anzahl an Messwerten fehlt. Genauere Informationen zur Bergstraße entnehmen Sie bitte der folgenden Tabellen.

Mit der heutigen Rebschutzmitteilung beenden wir unsere Reifemessungen an der Hessischen Bergstraße für das Jahr 2022. Somit endet auch der wöchentliche Versand unserer Mitteilungen für dieses Jahr. Sollten wir bis zum Jahresende noch wichtige Informationen für Sie haben, bekommen Sie diese natürlich von uns zugeschickt.

REIFEMESSUNGEN 2022

- Hessische Bergstraße -

Ort	Lage	20.09.			26.09.			Vergleichsjahr 2018			Vergleichsjahr 2020						
		° Ö	‰ S	pH	° Ö	‰ S	pH	24.09.			28.09.						
												° Ö	‰ S	pH	° Ö	‰ S	pH
RIESLING																	
Heppenheim	Eckweg	81,0	8,9	3,54	85,0	9,2	3,23	89,00	6,90	3,21	87,0	8,6	3,43				
GRAUER BURGUNDER																	
Heppenheim	Stemmler	95,0	7,3	3,70	gelesen			gelesen			gelesen						
SPÄTBURGUNDER																	
Heppenheim	Eckweg	90,0	7,4	3,62	gelesen			gelesen			gelesen						
Heppenheim	Stemmler	97,0	7,1	3,66	97,0	7,5	3,46	106,0	6,3	3,48	gelesen						
DURCHSCHNITT		93,5	7,25	3,64	97,0	7,5	3,46	106,0	6,3	3,48	-	-	-				
SONSTIGE ROT																	
Dornfelder	HP - Eckweg	97,0	5,4	4,04	gelesen			gelesen			gelesen						

Dez. V 51.2 Weinbau

Ihr Team im Dezernat Weinbau: Team Beratung

beratung-weinbau@rpd.hessen.de

Teamleitung: Veronica Ullrich
 integrierter Weinbau: Bernd Neckerauer
 ökologischer Weinbau: Eva Dingeldey
 Kellerwirtschaft: Theresa Lenz

veronica.ullrich@rpd.hessen.de
bernd.neckerauer@rpd.hessen.de
eva.dingeldey@rpd.hessen.de
theresa.lenz@rpd.hessen.de

Tel.: 06123-905828
 Tel.: 06123-905842
 Tel.: 06123-905816
 Tel.: 06123-905815